

Nachrichten



Foto Schmidt

Tidenkieker kommt zur Inspektion geflogen

Vorbereitung für den Schiffs-Tüv

Eisschollen krachten gegen den Stahl des "Tidenkiekers", als Kranführer Arno Klaß das Naturerlebnis-Schiff am Freitagmorgen aus der Wischhafener Süderelbe hievte. Alle zwei Jahre steht eine Winterinspektion an und dazu wird das 30 Tonnen schwere Schiff auf das Gelände der Meyer Umweltdienste in Wischhafen gehoben. "Auf den ersten Blick alles in Ordnung", freute sich Ernst-August Raap, einer von zehn

Kapitänen des Flachbodenschiffes am Freitagmorgen. Demnächst nimmt der Schiffs-Tüv den Tidenkieker unter die Lupe und im Frühjahr wird das Schiff wieder zu den beliebten Fluss-Safaris auf der Unterelbe starten. Schon jetzt sollten sich Gruppen, die das Schiff buchen wollen, beim Verein für Naturerlebnisse (0 41 41/ 1 25 61) oder bei der Stader Tourismus GmbH (0 41 41/40 91 70) einen Termin sichern. Denn die Liste der Reservierungen für 2010 ist bereits lang.

09.01.2010

 Artikel drucken

Fenster schließen